Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühltal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühltal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 26. September 2023 unter dem Arbeitstitel

Vertrauen in die Demokratie stärken

folgenden

Antrag

ein:

Die Gemeindevertretung beauftragt die Verwaltung der Gemeinde Mühltal, nach deren Auswahl entweder parallel zur Bürgermeisterwahl am 21. Januar 2024 oder parallel zur Europawahl am 9. Juni 2024 eine gemeindeweite informelle Befragung zu organisieren, bei der alle Wahlberechtigten auf Stimmzetteln in geheimer Befragung kundtun können, ob sie das Gelände am Bahnhof als Baugebiet auf Grundlage des letzten Aufstellungsbeschlusses vom 19. Mai 2020 sehen möchten oder ob sie das Areal zunächst unbebaut belassen wollen und das Gelände damit als Erweiterungsareal für den Bahnverkehr mit zugehörigen PKW-Stellplätzen vorgesehen werden soll. Die informelle Abstimmung soll sich am Beispiel der Stadt Pfungstadt orientieren, als diese die Bürgerschaft Eschollbrückens anläßlich einer ohnehin erfolgenden Wahl zum Bau einer Umgehungsstraße befragte. Das dadurch entstehende Meinungsbild kann der Gemeindevertretung in ihrer Abstimmung über einen Bebauungsplan zur Stärkung des Vertrauens in die Demokratie als Orientierung dienen.

Der Antrag soll zuvor im Haupt- und Finanzausschuß der Gemeindevertretung beraten werden. Es wird beantragt, die Abstimmung in der Gemeindevertretung namentlich durchzuführen.

Begründung

Problem:

Das Vertrauen in unsere Demokratie wird immer geringer. Viele Menschen auch in Mühltal trauen der Politik nicht mehr. Der Deutschlandfunk etwa berichtete am 17. August 2023 über eine aktuelle repräsentative Umfrage dazu. Der öffentlich-rechtliche Sender teilt mit:

"54 Prozent der Befragten hätten der Aussage zugestimmt, weniger großes oder geringes Vertrauen in die Demokratie zu haben. Im Herbst 2021 seien es noch 30 Prozent gewesen. Zugleich gehen die Bürger verstärkt auf Distanz zur Politik. Während 2021 noch 20 Prozent erklärten, den Parteien zu vertrauen, sind es inzwischen nur noch 9 Prozent. Weiter heißt es in der Erhebung, 86 Prozent der Deutschen wünschten sich, bei wichtigen Entscheidungen stärker einbezogen zu werden. Das bezieht sich vor allem auf die kommunale Ebene."

Die Folge davon ist allgemein das Erstarken von politischen Kräften jenseits der demokratischen Mitte. Das wird inzwischen als großes Problem gesehen. In Mühltal forderten nach dem Aufstellungsbeschluß zur Bahnhofsbebauung vom 19. Mai 2020 innerhalb von nur acht Wochen, die teilweise in den Ferien lagen, 1.262 Bürgerinnen und Bürger aus allen Ortsteilen einen Bürgerentscheid über das Baugebiet. Dieser Bürgerentscheid wurde allein aus formalen Gründen versagt. Die Nichtgewährung eines demokratischen Rechtes allein aus formalen Gründen ist in hohem Maße geeignet, zum allgemeinen Vertrauensverlust in das Funktionieren unseres Systemes beizutragen.

Lösung:

Die Gemeinde Mühltal unternimmt einen naheliegenden Schritt, um von ihren Möglichkeiten Gebrauch zu machen, die das Vertrauen in die Demokratie stärken. Sie nutzt eine der ohnehin demnächst erfolgenden Wahlen, um in einer informellen Befragung die Einschätzung der Bevölkerung zum Baugebiet am Bahnhof zu erfragen. Die Meinung der Bevölkerung könnte sich dann im Abstimmungsverhalten der Gemeindevertretung widerspiegeln.

Das Bürgerbegehren hat 2020 gezeigt, daß sich Bürgerinnen und Bürger aus allen Ortsteilen vom Baugebiet am Bahnhof und den dadurch reduzierten Möglichkeiten für den ÖPNV betroffen fühlen. Dies sollte zum Anlaß genommen werden, auch allen wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürgern Mühltals die Teilnahme an der informellen Befragung zu ermöglichen. Dadurch würde erfahrungsgemäß auch die Wahlbeteiligung bei der ursprünglichen und hauptsächlich angesetzten Wahl steigen, was politisch gewollt ist. Die Befragung und die Akzeptanz des Ergebnisses durch die Politik wäre ein Beleg dafür, daß die Demokratie hier auf kommunaler Ebene funktioniert und daß die Gemeinde Mühltal den ihr möglichen Schritt auch geht, um das Vertrauen in die Demokratie zu stärken.

64367 Mühltal, den 5. September 2023

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS